

Ausser den originalfremden¹, bei Ben. und im Cap. übereinstimmenden Lesarten spricht für die Ableitung des Capitulare aus Benedictus die Reihenfolge der Stücke. Hatte der Compiler des Capitulare eine Hs. vor sich, in der auf Ansegis die Capitulariensammlung Benedicts folgte, so erklärt sich die Folge der Stücke im Capitulare inc. ann. auf einleuchtende Weise. Der Compiler hat seine Hs. viermal durchgeblättert und dabei die Reihen I = c. 1—12, II = c. 13, III = c. 14—19, IV = c. 20—28 abgeschrieben.

Sonach ist das Capitulare incerti anni mit Baluze, Merkel und Boretius als Auszug aus Benedictus zu betrachten; es scheidet, entgegen der Ansicht von Hirschius und Hauck, aus dem Quellenkreis des Benedictus aus.

Wann und wo der Auszug² angefertigt worden ist, lässt sich nicht genauer bestimmen (zweite Hälfte des 9. Jh. bis 12. Jh., aus dem die Hss. des Capitulare herzurühren scheinen; Westfranken). Ueber den Verfasser wissen wir nichts; auch eine bestimmte Tendenz wird sich für das Capitulare kaum ermitteln lassen. Die falsche Inscription 'Ex concilio regum' u. s. w. wird auf dem von Baluze gewiesenen Wege (oben S. 294) zu erklären sein.

1) Nur an 5 Stellen steht das Cap. dem Original näher als Benedict. In c. 1 i. f. hat Cap. die von Ben. eingeschobenen Worte 'ecclesiastica districtione' nicht; c. 3 i. f. setzt Cap. mit dem Original vor 'culpam' das Wörtchen 'in'; c. 4 schreibt Ben.: 'detondantur', Cap. mit dem Orig.: 'detondeantur'; c. 22 i. f. Ben.: 'si se non emendaverit', Cap. und Orig.: 'si non emendaverit'; c. 24 Ben.: 'causa', Cap. und Orig.: 'casu'. Fast durchweg handelt es sich um Kleinigkeiten, und in diesen beruht die mit dem Original gleichlautende Fassung auf dem Zufall, dass der manchmal conjecturalkritisch vorgehende (vgl. Beilage II, Note zu c. 24) Compiler die echte Fassung erräth. Die Auslassung in c. 1 hat nichts Auffallendes, weil im Capitulare die Vorlage auch sonst häufig gekürzt wird.

2) Einzelne Capitel Benedicts sind in dem Excerpt energisch gekürzt, vgl. z. B. Beilage II. Auch sonst hat der Excerpt in den Text eingegriffen, vgl. oben S. 298 f.